



sprechend seiner Programmierung den Tastenkode an den Datenausgängen bereitstellt. Die Ausgänge D0 bis D6 werden unmittelbar mit dem Tastatursteckverbinder der zentralen Platine verbunden (X1 auf der zentralen Platine). Mittels D2, D3, D5, D6 und D14 erzeugen bei einer gedrückten Taste über VT2 und D10 das Statussignal TAST, das

ebenfalls an den Steckverbinder geführt ist. R1 dient dabei der Einstellung einer sicheren Triggerung des Eingangssignals an D10.

Die IS D15 dekodiert unmittelbar aus der Matrix die Tasten NMI und RESET, die über VT9 und VT10 mit offenem Kollektor ebenfalls am Steckverbinder X2 der Tastatursteuerung liegen. Ist keine der

Funktionstasten (SHIFT oder CONTROL usw.) gedrückt, wird im EPROM der Adressbereich 000H bis 0FFH ausgewählt. (wird fortgesetzt)

Literatur

- [1] Bedienungsanleitung für Tastatur K 7659 - VEB Kombinat Robotron, 1985.

